

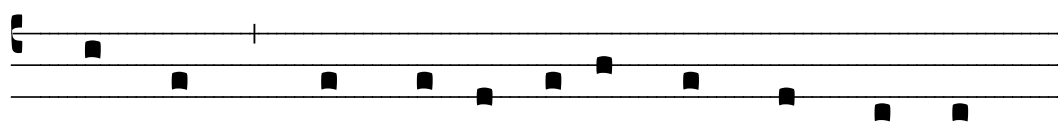
Psalm

ROGATE FÜNFTER SONNTAG NACH OSTERN

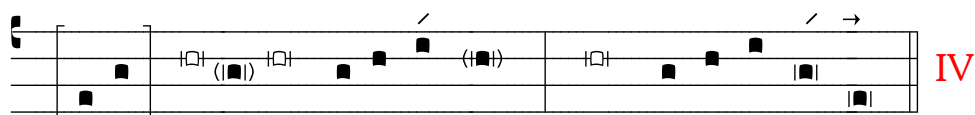
Ps 66,20 | Ps 66 (tzb 612)



Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht



verwirft, noch seine Güte von mir wendet.



Ja, geprüft hast du | uns, o Gott, *
geläutert, wie | man Silber läutert.

Du hast uns geführt | in Gefangenschaft, *
hast eine Last gelegt | auf unsern Rücken,
hast Menschen fahren lassen über unser Haupt, /
wir sind geraten in Feu|er und Wasser, *
doch du führtest uns | hinaus ins Weite.

Mit Brandopfern gehe ich |in dein Haus *
und erfülle dir |meine Gelübde.

+

Die ihr Gott fürchtet, kommt alle |her und hört,*
ich will erzählen, was er |an mir getan hat.

Ich rief zu ihm mit |meinem Munde,*
da war schon Lob |auf meiner Zunge.

Hätte ich Un|recht im Sinn gehabt,*
der HERR |würde nicht hören.

Gott aber hat |es gehört *
und geachtet auf |mein lautes Beten.

+

Ehre sei dem Vater |und dem Sohne *
und dem |Heiligen Geiste,

wie im Anfang, so auch |jetzt und allezeit *
und in |Ewigkeit. Amen.

+